



MARCHIVUM

MANNHEIMS ARCHIV
HAUS DER STADTGESCHICHTE
UND ERINNERUNG



MARCHIVUM Druckschriften digital

Neue Mannheimer Zeitung. 1924-1943 145 (1934)

253 (7.6.1934) Mittag-Ausgabe A

[urn:nbn:de:bsz:mh40-239983](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:bsz:mh40-239983)

Neue Mannheimer Zeitung

Einzelpreis 10 Pf.

Veröffentlichungswelle: Täglich 2mal außer Sonntag. Bezugspreise: Frei Haus monatlich 2,80 Mk. und 62 Pf. Trägerlohn. In unseren Geschäftsstellen abheftbar 2,25 Mk., durch die Post 2,70 Mk. einft. 60 Pf. Volldel.-Geb. Hierzu 75 Pf. Beleggeld. Adressstellen: Waldschr. 12, Kronprinzenstr. 42, Schweiginger Str. 44, Meierfeldstr. 12, Nothelferstraße 1, W. Duppner Straße 8, So. Freiburger Straße 1

Mannheimer General-Anzeiger

Verlag, Schriftleitung u. Hauptgeschäftsstelle: R 1, 4-6. Fernsprecher: Sammelnummer 249 51
Postfach-Konto: Karlsruher Nummer 175 90 - Drahtanschrift: Remaxer Mannheim

Anzeigenpreise: 22 mm breite Millimeterzelle 9 Pf., 70 mm breite Reklamemillimeterzelle 50 Pf. Für im Voraus zu bezahlende Familien- u. Gelegenheitsanzeigen besondere Preise. Bei Anzeigenvergleichen oder Konturufen wird keinerlei Nachlass gewährt. Keine Gewähr für Anzeigen in bestimmten Ausgaben, an besonderen Plätzen und für fernmündlich erteilte Aufträge. Vertriebsort Mannheim.

Mittag-Ausgabe A

Donnerstag, 7. Juni 1934

145. Jahrgang - Nr. 253

Bestimmistische Stimmung im Genfer Präsidium

Die französischen Vorschläge

Meldung des DNB.

Genf, 6. Juni.

Am Mittwochmorgen 3.30 Uhr begann die neue Tagung des Präsidiums der Abrüstungskonferenz, und zwar wieder in einer sehr pessimistischen Stimmung. Gleichzeitig wurde der schon angekündigte Entschluß der französischen Regierung, eine Art Arbeitsprogramm für die Abrüstungskonferenz darzulegen.

Der französische Entschluß lautet: Der Hauptzweck ist die Entschleunigung der Verhandlungen in Erwägung, mit denen er durch die Abordnungen der sechs Mächte, der Türkei und Sowjetrußlands befaßt worden ist.

Es von der Notwendigkeit überzeugt, die Konferenzarbeiten fortzusetzen mit dem Ziel, ein allgemeines Abkommen für die Herabsetzung und Begrenzung der Rüstungen zu erreichen.

Es ist entschlossen, unverzüglich die schon im Gange befindliche Arbeit weiterzuführen ohne Beeinträchtigung der besonderen Verhandlungen, die Regierungen etwa zu führen wünschen, um den endgültigen Erfolg zu erleichtern.

Indem der Hauptzweck die besondere Bedeutung einer schnellen Lösung gewisser seit Beginn der allgemeinen Aussprache vorgeschlagenen Fragen besteht, fällt er die folgenden Entschlüsse:

1. a) Da die Ergebnisse früherer Konferenzarbeiten schon seit einem Jahr in Europa den Abschluß gewisser regionaler Sicherheitsverträge ermöglicht haben, bittet der Hauptzweck die politische Kommission, unverzüglich ihre Arbeiten wieder aufzunehmen in einer Form, die sie für angemessen hält, um im Hinblick auf den Abschluß neuer Abkommen ähnlicher Art und schließlich ihre etwaigen Beziehungen mit dem Hauptzweck festzulegen.

b) Der Hauptzweck bittet andererseits die politische Kommission, die Bestimmungen über die Kontrolle, die schon angenommen sind, so weit wie möglich zu vervollständigen und bei der Prüfung der Ausführungsbedingungen fortzuführen.

2. Luftfahrt: Der Hauptzweck beauftragt sein Luftfahrt-Limittee, unverzüglich die Bearbeitung der Fragen wieder aufzunehmen, die in seiner Entschluß vom 20. Juli 1932 unter der Rubrik 1 (Luftstreitkräfte) angeführt waren (Internationalisierung der Zivilluftfahrt, Abschaffung des Bombenabwurfs, Herabsetzung der militärischen Luftstreitkräfte).

3. Der Hauptzweck bittet sein Sonderkomitee für die Fragen der Waffenfabrikation und des Waffenhandels unverzüglich seine Arbeiten wieder aufzunehmen und unter dem Gesichtspunkt der Erklärungen des Vertreters der Vereinigten Staaten vom 20. Mai so schnell wie möglich über die Lösungen, die es vorschlägt, zu berichten.

Diese drei Ausschüsse sollen ihre Arbeiten nebeneinander ausführen. Aufgabe des Präsidiums würde es sein, sie in Übereinstimmung zu bringen.

Sobald der Hauptzweck die dringendsten Aufgaben geklärt hat, überläßt er dem Präsidenten der Konferenz die Sorge, im geeigneten Augenblick die notwendigen Maßnahmen zu treffen, damit er sich, sobald das Präsidium den Hauptzweck zusammenruft, soweit wie möglich vor einem vollständigen Entwurf für ein Abkommen befindet.

Der Hauptzweck bittet den Präsidenten, die Regierungen mit dem Vorschlag Sowjetrußlands, die Konferenz unter dem Namen einer Friedenskonferenz in Permanenz zu erklären, zu befehlen.

Verlagung auf Freitag

Genf, 6. Juni.

Um 17.30 Uhr war die Sitzung des Präsidiums, die sehr ruhig und friedlich verlief, beendet. Eine Einigung ist jedoch wieder nicht erzielt worden. Die Beratungen des Präsidiums werden auf Freitag vormittag vertagt. Ein Redaktionsausschuß zur Vereinfachung der Vorschläge Hendersons und Barthous wurde nicht eingesetzt. Als Freitag sollen vielmehr weitere Ausgleichsverhandlungen geführt werden, um zu einem gemeinsamen Arbeitsprogramm zu kommen. Ob das gelangt, ist eine andere Frage. Es wird aber offenbar noch versucht, das Leben der Konferenz - und wenn es sich auch nur noch in Ausschüssen fortsetzt - irgendwie zu erhalten.

Wie weiter bekannt wird, soll der Hauptzweck bei der Abrüstungskonferenz am Freitag nachmittag zusammenzutreten, wenn man am Freitag vormittag zu einer Einigung kommen sollte.

Am Deutschlands Rückkehr nach Genf

Stellung Frankreichs zu dieser Frage - Eine formulierte Erklärung Barthous

Meldung des DNB.

Genf, 6. Juni.

In der Sitzung des Präsidiums der Abrüstungskonferenz am Mittwoch gab Außenminister Barthous eine formulierte Erklärung ab. Nachträglich wurde im Presseklub des Völkerbundesgebäudes eine Fassung der Erklärung Barthous über die Stellung Frankreichs zur Rückkehr Deutschlands in den Völkerbund geändert erteilt, die nicht vom Völkerbundssekretariat ausging und lebede tend länger ist als die Erklärung, die im amtlichen Bericht der Informationsabteilung zu lesen war.

Die offenbar auf Veranlassung der französischen Abordnung nachträglich erteilte Fassung hat folgenden Wortlaut:

„Die Frage der Rückkehr Deutschlands in unseren Kreis läßt auf anderen Beratungen. Ich habe mich über diesen Punkt schon ausgesprochen. Ich wiederhole, daß kein Land sich zu dieser Rückkehr mehr als Frankreich begünstigen würde. Keine Tür ist geschlossen. In der Saarfrage hat Frankreich seinen guten Willen gezeigt, an einem internationalen Abkommen teilzunehmen, an dem auch Deutschland beteiligt ist. Aber mehrere Abordnungen haben zu versichern gegeben, daß die Konferenz ohne Deutschland ihre Arbeiten nicht fortsetzen kann. Ich bin nicht dieser Meinung. Angesichts dieser Meinungsverschiedenheit hat die französische Abordnung verlangt,

daß es möglich sein müsse, ein Programm für die sofortige Inangriffnahme der Arbeiten aufzustellen, durch welches die Regierungen, die das für richtig halten sollten, die Freiheit erhalten würden, bei der deutschen Regierung die diplomatischen Schritte zu tun, die nach ihrer Meinung diese Regierung dazu bringen könnten, ihren Platz in der Konferenz wieder einzunehmen.“

Auch dieser Teil der Erklärung enthält gegenüber dem amtlichen Bericht des Völkerbundssekretariats schon leichte Änderungen, vor allem fehlt der zweite Teil der dort enthaltenen Erklärung, in der von der vollen Gleichheit der Rechte die Rede ist und in der betont wird, daß die Rückkehr Deutschlands der Konferenz ein ihren wahren Charakter geben würde. Es ist bezeichnend, daß man auf französischer Seite Wert darauf gelegt hat, von diesem zweiten Teil der Erklärung, wie sie von der Informationsabteilung des Völkerbundssekretariats herausgegeben wurde, abzurufen. Es wird jetzt gesagt, daß dieser zweite Teil nicht zu der formulierten Erklärung Barthous gehört habe, sondern von ihm nur frei hinzugefügt worden sei. Im amtlichen Bericht der Informationsabteilung fiel der Text weiter und nirgendwo war ein Unterschied sichtbar. Jedenfalls soll nach französischem Willen nur die sehr nachträglich veröffentlichte Fassung und sehr viel näherere Haltung als die amtliche Erklärung sein.

Rücktritt Broquevilles

Meldung des DNB.

Brüssel, 6. Juni.

Die Regierung Broqueville ist zurückgetreten. Der Rücktritt ist auf Grund der heutigen



de Broqueville

Abstimmungen in der Kammer erfolgt, bei denen die Regierung bei zwei Regierungsvoorgängen in der Minderheit geblieben war.

Es handelte sich um einen Entwurf zur Neuordnung der Familienunterstützung und um eine Vorlage über die Grenzposten.

Morgenappell in den Betrieben

Eine Ankündigung durch den Führer der Deutschen Arbeitsfront

Meldung des DNB.

Berlin, 6. Juni.

Der Führer der Deutschen Arbeitsfront, Dr. Lenz, hielt am Mittwoch im ersten Schulungskursus des Reichsprofes und Propagandamitglied der Deutschen Arbeitsfront bei Königsplatzherbergen einen Vortrag. Nach einem Bericht des „Deutschen“ hat Dr. Lenz u. a. ausgesprochen:

„Nicht das Kriegsergebnis ist entscheidend für uns, nicht die Drossel des vergangenen liberalistischen Zeitalters, sondern das Können und der gesunde Menschenverstand unserer Brüder und Schwestern wird den Ausschlag für ihre und unsere Entwicklung geben. Wir haben mit den alten Vorurteilen aufgeräumt. Eine Bewertung nach Geld und Besitz kommt für uns nicht in Frage. Wir bewerten die Menschen lediglich nach ihren Fähigkeiten.“

Dr. Lenz ging dann auf die ausländische Propaganda ein und erklärte: „Es wird keineswegs so sein, wie fälschlich in Prag geschrieben wurde, daß wir in drei Wochen keinen Stoff für unsere mehr hätten. Nein, meine Kameraden, so ist es nicht! Wir haben da mancherlei vorzugesetzt und wir haben noch mancherlei gute Ansätze.“

wegs. Ich glaube fest daran, daß das von uns in Gana gebrochene Schwungrad nicht mehr stehen wird.“

Auf Fragen der Betriebsgemeinschaft eingehend, führte Dr. Lenz u. a. aus: Die Arbeit in den Betrieben wird künftig mit einem Appell beginnen und mit einem Appell schließen. Bei diesem Morgenappell wird ein Lösungswort gegeben werden.

Ich selbst bin sieben Jahre Angehörter eines Betriebes gewesen. Nichts hat mich mehr erschütterter, als die Trostlosigkeit der Masse, der jede erhebende Viertelstunde schilt. Das soll anders werden. Im täglichen Betriebsappell wird Gelegenheit gegeben werden, den Keinen Dreck des Alltags beiseitezuschieben. Hat jemand noch eine Forderung an die Kompanie? Wenn ja, wird nach dem Maßstab der Gerechtigkeit jede Differenz beseitigt werden. Es gibt kein objektives Recht, sondern ein subjektives Recht. Recht ist, was dem Volke dient.“

Die Ausführungen Dr. Lenz wurden mit überaus stürmischem und anhaltendem Beifall aufgenommen.

Saarlouis protestiert bei Herrn Knox

Eine Eingabe der Stadtverwaltung an den Präsidenten der Regierungskommission

Meldung des DNB.

Saarlouis, 6. Juni.

Die Stadtverordneten von Saarlouis haben an den Präsidenten der Regierungskommission eine Eingabe gerichtet, in der es u. a. heißt:

„Saarlouis, den 6. Juni 1934. An den Herrn Präsidenten der Regierungskommission des Saargebietes.“

Der Präsident der Regierungskommission hat durch Verfügung vom 5. Juni 1934 unter Berufung auf Artikel 1 der Verordnung betreffend die Ausübung der Polizeigewalt vom 20. Mai 1933 dem Bürgermeister der Stadt Saarlouis die Polizeiezekutive entzogen und sie dem Landrat des Kreises Saarlouis übertragen.

Die in der Deutschen Front zusammengefügten Stadterordneten erheben gegen diese durch nichts begründete Maßnahme scharfen Protest, denn sie erblicken in dieser Anordnung nicht nur eine Maßregelung des Bürgermeisters, sondern darüber hinaus eine Maßregelung und Schikane der gesamten Bevölkerung der Stadt Saarlouis. Ruhe, Ordnung und Sicherheit waren in keinem einzigen Moment in der

Stadt Saarlouis gefährdet. Die Bürgerchaft war sich gerade mit Rücksicht auf die kommende Abstimmung ihrer besonderen Pflicht, Ruhe und Ordnung zu halten, zu jedem Zeitpunkt bewußt. Wenn der Präsident der Regierungskommission allerdings glaubte, den Darstellungen einer kleinen Minderheit, die sich zum größten Teil aus Leuten freimüthiger Vergangenheit und sehr zweifelhaften Charakters zusammensetzt, mehr Gewicht beimessen zu können, als der Meinung der gesamten Bevölkerung, dann müssen wir gegen eine derartige verwerfende Entscheidung den schärfsten Widerspruch erheben.

Wir verlangen von der Regierungskommission endlich Maßnahmen, die das Gros der Bevölkerung gegen das provokatorische Verhalten und Auftreten dieser Elemente schützt, der Elemente, die zum größten Teil von den Steuergrößen der Bürgerchaft ernährt werden müssen.

Wir haben gerade aus den letzten Vorkommnissen die Überzeugung gewonnen, daß man bemüht der Bevölkerung und auch der Polizeiverwaltung der Stadt Hülfe stellen muß, um die „Terrorat“ zu schaffen, die für bürgerliche durchgeführte Zwecke benötigt werden.

Oesterreichischer Rechnungsrat wegen nationalsozialistischer Tätigkeit verhaftet

Wien, 7. Juni. Der Rechnungsrat bei der Wiener Telegraphendirektion, Dr. Koste, wurde am Mittwoch verhaftet. Er wird verbotener nationalsozialistischer Parteitätigkeit beschuldigt.

Zusammenstoß auf der Wiener Hochschule für Bodenkultur

Wien, 7. Juni. An der Wiener Hochschule für Bodenkultur kam es am Mittwoch zu schweren Zusammenstößen zwischen Nationalsozialisten und anderen gegenseitigen Studenten.

Freudiges Familienereignis im belgischen Königshaus

Brüssel, 7. Juni. Königin Astrid ist Mittwochabend von einem Prinzen entbunden worden.

Zahlreiche Kriegsschiffcubanten in USA

Washington, 6. Juni. Marineminister Swanson ließ die Pläne für einen Ameriken Kreuzer, drei leichte Kreuzer, zwei schwere Zerstörer, zwölf leichte Zerstörer und sechs U-Boote auf. Die Neubauten erfolgen unter dem Hinweis, daß den Flottenanbau bis zur Vertragsfrist befristet. Swanson erklärte in einer Pressekonferenz, die Marine halte an der Schiffsbaupolitik als Rückgrat der Flotte fest und sei auch für die Beibehaltung des künftigen Flottenverhältnisses.

Ehe- und Sexualberatungsstelle der NS-Volkswohlfahrt

Das Amt für Volkswohlfahrt der NSDAP hat eine Ehe- und Sexualberatungsstelle errichtet. Aufgabe dieser Beratungsstelle ist, Volksgenossen und Volksgenossinnen von bedauerlicher Eheverflechtung zu beraten...

Durch Aufklärung soll weiter erreicht werden, die Fortpflanzung erkrankter Nachkommen zu verhindern, erkrankenden Nachwuchs aber in jeder Beziehung zu fördern...

Die Ehe ist die Basis, die von dem Vertrauensarzt der NSDAP gehalten werden, finden zunächst im Hause Mutter und Kind, L. 5, 6, jenseits Mittwoch nachmittags von 12-13 Uhr statt...

Kameradschaftsabende für Hausbesitzer

Der Haus- und Grundbesitzerverein e. V. Mannheim beschränkt sich als Vertretung aller Mannheimer Hausbesitzer nicht nur auf das Gebiet des Mannheimer Stadtbezirks, er erstreckt vielmehr auch die gesamte Mannheimer Gegend...

Für das Mannheimer Stadtgebiet finden die Kameradschaftsabende am Freitag, 8. Juni, im Saale des „Jahrbücher Löwen“, Schweglinger Straße 108, und am Mittwoch, 13. Juni, im Saale des Württemberg-Casinos, P. 4, 8/9, statt...

Erfassung der Werkstätten für deutsches Heimatwandern

Bei einer kürzlich am Sitz des Reichsverbandes der Deutschen Gebirgs- und Wandervereine, in Darmstadt, abgehaltenen Besprechung mit einem Vertreter der N. S. Gemeinshaft „Kraft durch Freude“...

Der Reichsverband der Deutschen Gebirgs- und Wandervereine, der heute mit 20 Gebietsvereinen rund eine Viertelmillion deutscher Wanderer umfaßt und erst kürzlich am Himmelfahrtstag in 25 machtvolle Kundgebungen seiner Mitglieder für deutsches Wandern geworben und damit seine Stärke und Leistungsfähigkeit bewiesen hat...

Einweihung der Jugendherberge Dilsberg

Die neue Jugendherberge auf dem Dilsberg bei Heidelberg ist nunmehr soweit fertiggestellt, daß die Einweihung am kommenden Sonntag in Gegenwart des Führers des Reichsverbandes für deutsche Jugendherbergen, Gebietsführer Friedhelm Kemper vollzogen werden kann...

Die Mitarbeiter und Mitarbeiterinnen der Jugendherbergsämter im Bereich des Oberrheinischen Saales, Baden, Württemberg werden in der Zeit vom 10. bis 17. Juni zu einem Lehrgang in der Jugendherberge Dilsberg einberufen...

Die erste Schau des Reichsnährstandes

Erstaunliche Fortschritte auf allen landwirtschaftlichen Gebieten

Im Herzen des Waldlandes Thüringen, der über 1000jährigen Domstadt Erfurt, wurde vom 29. Mai bis 3. Juni die erste Reichsnährstandsausstellung veranstaltet. Kennzeichen für den Verlauf der Ausstellung war die allorts ausgesprochene Meinung, daß man in Erfurt noch nie eine solche Schau erlebt habe...

Aus dem Rahmen des vielen Sehewerten sei von einigen ganz außergewöhnlich wertvollen Ausstellungsstellen ein unvollständiges Bild gezeichnet. Vom Eingang her beherrschte das Gesamtbild der 40 Meter hochragende Stimm einer Thüringer Hütte. Wie ein betragtes Naturgesetz reichte sich der Baum zum Himmel und letzte Zeugnis für die höhenreichste Forstwirtschaft des Landes...

Nun einen Blick in die Halle des Reichsnährstandes

Darin bot sich dem Besucher in zahlreichen Sonderausstellungen ein Bild von überwältigender Eindringlichkeit. Hier erlebte man im Schauen der Entwicklung unserer Bauernschaft seit dem Schicksal des deutschen Volkes mit all seinen Wurzeln und tiefer Erndtgedräng, Herrschaft wurde das Weltbild des Innern der Halle durch die über die eine Titelleiste sich erhebende Darstellung vom Freiheitskampf des deutschen Bauernstandes...

Das darin Gebotene war, jedoch in höchster Weise wissenschaftlich fundiert. Da gab es unter anderem eine „Reichsweizengarten“ und eine „Reichsweizengarten“, wo es das Verdienst des und erst mit dem Siege des Nationalsozialismus in Deutschland möglich gewordenen Anbau der deutschen Pflanzenzucht...

Zeit der Gang durch die Lehrschau für nationalsozialistische Werkstätten

Alles hier Gebotene war von solch einprägsamer Wirkung, daß es nur zu verständlich war, ununterbrochen die Besucherinnen vorüberströmen zu sehen. In vortrefflicher Gegenüberstellung des Früheren und der Jetztzeit sah man mit vielen aufeinander abgestimmten Einzelheiten ein äußerst lebendiges Bild vom Aufbau der Reichsweizengarten für bäuerliche Wirtschaft begründen. Früher war die Bauernarbeit der Wälder eines reinen Zweckes...

Fort mit der Pfuscharbeit!

Das mit der Schwarzarbeit zusammenhängende Pfuscharbeit ist mit dem Problem der Schwarzarbeit in der Volkswirtschaft zur Genüge bekannt. Dagegen hat die Pfuscharbeit als solche bisher kaum Beachtung gefunden. Sie spielt aber für das Handwerk eine nicht zu unterschätzende Rolle. Aus einer Einschränkung der Väter, der Pfuscharbeit ergeben sich ungeheure Möglichkeiten einer umfassenden Arbeitsbeschaffung für das Handwerk...

nen Weisenweise auf dem beschwerlichen Wege des Wiederaufbaues. Und man muß schon sagen, daß wohl noch niemals irgendwo ein solches Ausstellungsmaterial so einprägsam die wichtigsten Erkenntnisse in den wirtschaftlichen Zusammenhängen der Volkswirtschaft eines Volkes vermittelte, als gerade diese Lehrschau...

Die Einzelheiten der Tiere, gleichgültig ob Großvieh oder Kleinvieh, brachten natürlich Ergebnisse, die die überlegende Höhe der deutschen Viehzucht unter Beweis stellen.

Es war überaus reichhaltiges Tiermaterial, das von den verschiedenen Landesbauernvereinen zur Präsentation in den Vorführungsring geführt wurde. Im einzelnen darauf einzugehen, erübrigt sich, abgesehen davon, daß es kaum möglich ist, zu sagen: dieser oder jener Jahrestypus ist der beste. Bisherige Züchter scheinen nicht allzu sehr zu vertreten zu sein...

Dann einen Blick in die Erzeugnissehalle. Eine reichere Beschäftigung eines einzigen Ausstellungsteiles mit den verschiedensten Erzeugnissen aus allen Landesteilen, wie sie sich hier darbietet, ist wohl kaum denkbar. Sehr auffällig haben sich vor allem die Rollen der J. G. Hordenindustrie und dem Rahmen der anderen Schauen herausgehoben...

Nun kann die Halle der Pflanzenzucht. Das darin Gebotene war, jedoch in höchster Weise wissenschaftlich fundiert. Da gab es unter anderem eine „Reichsweizengarten“ und eine „Reichsweizengarten“, wo es das Verdienst des und erst mit dem Siege des Nationalsozialismus in Deutschland möglich gewordenen Anbau der deutschen Pflanzenzucht...

Das darin Gebotene war, jedoch in höchster Weise wissenschaftlich fundiert. Da gab es unter anderem eine „Reichsweizengarten“ und eine „Reichsweizengarten“, wo es das Verdienst des und erst mit dem Siege des Nationalsozialismus in Deutschland möglich gewordenen Anbau der deutschen Pflanzenzucht...

Das Anknüpfen der Ausstellungslage in dem Schloß des Fürstlichen Doms in Erfurt, das auf den Stufen des Fürstlichen Doms in Erfurt, konnte durch nichts anderes wichtiger und vorteilhafter gestaltet sein. Es zog einen auf den jahrhundertlangen Freiheitskampf der Bauern zurückweisendes Schlußwort unter die erste Schau des Reichsnährstandes im nationalsozialistischen Deutschland, die ein Spiegelbild des endlich erreichten Zieles war...

Darüber macht man sich kaum Gedanken. In selbst vollkommener verpackter Material wird dabei kaum beachtet, obwohl gerade dieses in solchen Fällen das teuerste ist. Wenn man sich dann das Ergebnis dieser Arbeit betrachtet, ist der Schaden größer als der beobachtete Nutzen. Alle solche Pfuscharbeiten entstehen meistens aus einer falschen Sparsamkeit...

Wenn aber geklagt wird, daß mit den Kleinigkeiten dem Handwerker nicht geschonert ist, dann irrt man sich gewaltig. Der kleine Handwerker lebt lediglich von den kleinen Aufträgen. Dadurch, daß nun auch die kleinsten Aufträge an den Handwerker vergeben werden, wird die Wirtschaft im allgemeinen belebt. Damit bekennt sich der Auftraggeber auch zu dem Grundgesetz „Gemeinnutz geht vor Eigennutz“, denn er greift zu aktiv in den Kampf gegen die Arbeitslosigkeit ein...

** Die Reichsweizengartenlehrgänge werden unter der Führung der Landesweizengarten des Reichsnährstandes für Volkswirtschaft und Propaganda in Baden in der Zeit vom 8. bis 16. Juni durchgeführt.

führt. Der Minister des Innern hat angeordnet, daß während dieser Zeit der gesamte uniformierte männliche Sicherheitsdienst im Dienst der Volkserziehung und Straßenpolizei einzuweihen ist. In Zusammenarbeit mit den Automobilverbänden und der NS-Volkswohlfahrt wird eine großzügige Beweismittel für die strenge Beachtung aller Verkehrsvorschriften durch sämtliche Straßenbenutzer einfließen. Zur Durchführung der Aktion sind in sämtlichen Kreisdistrikten Ausschüsse gebildet worden...

** Nur noch Bayern und Landwirte im Ferngespräch. Nach dem Reichsweizengarten heißt nur der Eigentümer eines Großhofes „Bauer“, der Eigentümer oder Besitzer anderer land- und forstwirtschaftlich genutzten Grundstücke — z. B. Anbauer, Stellenbesitzer, Kelterbesitzer, Gutsbesitzer, Rittergutsbesitzer, Gutsbesitzer — sind unzulässig. Auf diese neue Bestimmung macht der Reichsweizengarten besonders aufmerksam, da sie auch für amtliche Ferngespräche gelten muß. Es wird also künftig in den Ferngesprächen nur noch „Bauern“ und „Landwirte“ geben, aber keine Gutsbesitzer, Pächter usw. Der Minister erklärt weiter, daß, so lange die Frage, ob ein landwirtschaftlicher Besitz Großhof ist oder nicht, nicht endgültig geklärt sei, beide dem Besitzer nur die Bezeichnung „Landwirt“ zu...

NSDAP-Mitteilungen

Aus parteiamtlichen Zusammenfassungen entnommen

Heidenheim, Freitag, 8. Juni, 10.30 Uhr, große öffentliche Kundgebung der Ortsgruppe Heidenheim auf dem Schulplatz. Redner: Dr. Weigel, Dr. Vogt und Mitglieder der Ortsgruppenleiter, auch Frauenhilfe, sind zur Teilnahme verpflichtet.

Heidenheim, Freitag, 8. Juni, 10.30 Uhr, Pflichtschulung der Ortsgruppe Heidenheim im Haus der Ortsgruppe Heidenheim. Referent: Kreispropagandaleiter Dr. Fischer. PD und sämtliche Sonderorganisationen haben zu erscheinen.

Heidenheim, Freitag, 8. Juni, 10.30 Uhr, große öffentliche Kundgebung der Ortsgruppe Heidenheim auf dem Schulplatz. Redner: Dr. Weigel, Dr. Vogt und Mitglieder der Ortsgruppenleiter, auch Frauenhilfe, sind zur Teilnahme verpflichtet.

Heidenheim, Freitag, 8. Juni, 10.30 Uhr, große öffentliche Kundgebung der Ortsgruppe Heidenheim auf dem Schulplatz. Redner: Dr. Weigel, Dr. Vogt und Mitglieder der Ortsgruppenleiter, auch Frauenhilfe, sind zur Teilnahme verpflichtet.

Heidenheim, Freitag, 8. Juni, 10.30 Uhr, große öffentliche Kundgebung der Ortsgruppe Heidenheim auf dem Schulplatz. Redner: Dr. Weigel, Dr. Vogt und Mitglieder der Ortsgruppenleiter, auch Frauenhilfe, sind zur Teilnahme verpflichtet.

Heidenheim, Freitag, 8. Juni, 10.30 Uhr, große öffentliche Kundgebung der Ortsgruppe Heidenheim auf dem Schulplatz. Redner: Dr. Weigel, Dr. Vogt und Mitglieder der Ortsgruppenleiter, auch Frauenhilfe, sind zur Teilnahme verpflichtet.

Heidenheim, Freitag, 8. Juni, 10.30 Uhr, große öffentliche Kundgebung der Ortsgruppe Heidenheim auf dem Schulplatz. Redner: Dr. Weigel, Dr. Vogt und Mitglieder der Ortsgruppenleiter, auch Frauenhilfe, sind zur Teilnahme verpflichtet.

Heidenheim, Freitag, 8. Juni, 10.30 Uhr, große öffentliche Kundgebung der Ortsgruppe Heidenheim auf dem Schulplatz. Redner: Dr. Weigel, Dr. Vogt und Mitglieder der Ortsgruppenleiter, auch Frauenhilfe, sind zur Teilnahme verpflichtet.

Heidenheim, Freitag, 8. Juni, 10.30 Uhr, große öffentliche Kundgebung der Ortsgruppe Heidenheim auf dem Schulplatz. Redner: Dr. Weigel, Dr. Vogt und Mitglieder der Ortsgruppenleiter, auch Frauenhilfe, sind zur Teilnahme verpflichtet.

Heidenheim, Freitag, 8. Juni, 10.30 Uhr, große öffentliche Kundgebung der Ortsgruppe Heidenheim auf dem Schulplatz. Redner: Dr. Weigel, Dr. Vogt und Mitglieder der Ortsgruppenleiter, auch Frauenhilfe, sind zur Teilnahme verpflichtet.

Heidenheim, Freitag, 8. Juni, 10.30 Uhr, große öffentliche Kundgebung der Ortsgruppe Heidenheim auf dem Schulplatz. Redner: Dr. Weigel, Dr. Vogt und Mitglieder der Ortsgruppenleiter, auch Frauenhilfe, sind zur Teilnahme verpflichtet.

Heidenheim, Freitag, 8. Juni, 10.30 Uhr, große öffentliche Kundgebung der Ortsgruppe Heidenheim auf dem Schulplatz. Redner: Dr. Weigel, Dr. Vogt und Mitglieder der Ortsgruppenleiter, auch Frauenhilfe, sind zur Teilnahme verpflichtet.

Heidenheim, Freitag, 8. Juni, 10.30 Uhr, große öffentliche Kundgebung der Ortsgruppe Heidenheim auf dem Schulplatz. Redner: Dr. Weigel, Dr. Vogt und Mitglieder der Ortsgruppenleiter, auch Frauenhilfe, sind zur Teilnahme verpflichtet.

Heidenheim, Freitag, 8. Juni, 10.30 Uhr, große öffentliche Kundgebung der Ortsgruppe Heidenheim auf dem Schulplatz. Redner: Dr. Weigel, Dr. Vogt und Mitglieder der Ortsgruppenleiter, auch Frauenhilfe, sind zur Teilnahme verpflichtet.

Heidenheim, Freitag, 8. Juni, 10.30 Uhr, große öffentliche Kundgebung der Ortsgruppe Heidenheim auf dem Schulplatz. Redner: Dr. Weigel, Dr. Vogt und Mitglieder der Ortsgruppenleiter, auch Frauenhilfe, sind zur Teilnahme verpflichtet.

Heidenheim, Freitag, 8. Juni, 10.30 Uhr, große öffentliche Kundgebung der Ortsgruppe Heidenheim auf dem Schulplatz. Redner: Dr. Weigel, Dr. Vogt und Mitglieder der Ortsgruppenleiter, auch Frauenhilfe, sind zur Teilnahme verpflichtet.

Heidenheim, Freitag, 8. Juni, 10.30 Uhr, große öffentliche Kundgebung der Ortsgruppe Heidenheim auf dem Schulplatz. Redner: Dr. Weigel, Dr. Vogt und Mitglieder der Ortsgruppenleiter, auch Frauenhilfe, sind zur Teilnahme verpflichtet.

Heidenheim, Freitag, 8. Juni, 10.30 Uhr, große öffentliche Kundgebung der Ortsgruppe Heidenheim auf dem Schulplatz. Redner: Dr. Weigel, Dr. Vogt und Mitglieder der Ortsgruppenleiter, auch Frauenhilfe, sind zur Teilnahme verpflichtet.

Heidenheim, Freitag, 8. Juni, 10.30 Uhr, große öffentliche Kundgebung der Ortsgruppe Heidenheim auf dem Schulplatz. Redner: Dr. Weigel, Dr. Vogt und Mitglieder der Ortsgruppenleiter, auch Frauenhilfe, sind zur Teilnahme verpflichtet.

Heidenheim, Freitag, 8. Juni, 10.30 Uhr, große öffentliche Kundgebung der Ortsgruppe Heidenheim auf dem Schulplatz. Redner: Dr. Weigel, Dr. Vogt und Mitglieder der Ortsgruppenleiter, auch Frauenhilfe, sind zur Teilnahme verpflichtet.

Heidenheim, Freitag, 8. Juni, 10.30 Uhr, große öffentliche Kundgebung der Ortsgruppe Heidenheim auf dem Schulplatz. Redner: Dr. Weigel, Dr. Vogt und Mitglieder der Ortsgruppenleiter, auch Frauenhilfe, sind zur Teilnahme verpflichtet.

Heidenheim, Freitag, 8. Juni, 10.30 Uhr, große öffentliche Kundgebung der Ortsgruppe Heidenheim auf dem Schulplatz. Redner: Dr. Weigel, Dr. Vogt und Mitglieder der Ortsgruppenleiter, auch Frauenhilfe, sind zur Teilnahme verpflichtet.

Heidenheim, Freitag, 8. Juni, 10.30 Uhr, große öffentliche Kundgebung der Ortsgruppe Heidenheim auf dem Schulplatz. Redner: Dr. Weigel, Dr. Vogt und Mitglieder der Ortsgruppenleiter, auch Frauenhilfe, sind zur Teilnahme verpflichtet.

Heidenheim, Freitag, 8. Juni, 10.30 Uhr, große öffentliche Kundgebung der Ortsgruppe Heidenheim auf dem Schulplatz. Redner: Dr. Weigel, Dr. Vogt und Mitglieder der Ortsgruppenleiter, auch Frauenhilfe, sind zur Teilnahme verpflichtet.

Heidenheim, Freitag, 8. Juni, 10.30 Uhr, große öffentliche Kundgebung der Ortsgruppe Heidenheim auf dem Schulplatz. Redner: Dr. Weigel, Dr. Vogt und Mitglieder der Ortsgruppenleiter, auch Frauenhilfe, sind zur Teilnahme verpflichtet.

Advertisement for NIVEA CREME. Text: 'Bräune besser mit NIVEA'. Includes an image of a NIVEA cream jar and the NIVEA logo.

Entscheidungen über Zwecksparkassen

Der Reichsausschuss für Zwecksparkassen hat folgende Entscheidung getroffen:

- 1. a) „Dachstuhl“ Spark., Kredit- und Wirtschaftsgemeinschaft...
b) „Gemeinschaftlicher Zweckspark.“...
c) Deutsche Mobilien-Zwecksparkasse...
d) „Schubert“ Spark. in Kiel...

2. Die Übertragung des Bestandes an Zwecksparkassen...
3. Das gegenüber der Mobilien- und Zwecksparkasse...
4. Der „Dachstuhl“- und „Schubert“-Sparkassen...

5. „Hansa“, Südwestdeutsche Metallwarenfabrik und...
6. „Kronleber“, Südwestdeutsche Metallwarenfabrik...

7. „Kronleber“, Südwestdeutsche Metallwarenfabrik...
8. „Kronleber“, Südwestdeutsche Metallwarenfabrik...

9. „Kronleber“, Südwestdeutsche Metallwarenfabrik...
10. „Kronleber“, Südwestdeutsche Metallwarenfabrik...

Pfälzisches Weingeschäft anziehend

Das pfälzische Weingeschäft zeigt in den letzten Tagen...
Die Weinpreise sind in den letzten Tagen...
Die Weinpreise sind in den letzten Tagen...

Die Weinpreise sind in den letzten Tagen...
Die Weinpreise sind in den letzten Tagen...

Gute Vorbedingungen für die Gelderleichterung

Während in den meisten Ländern der Umkehrung des...
Die Gelderleichterung wird durch die...
Die Gelderleichterung wird durch die...

Die Gelderleichterung wird durch die...
Die Gelderleichterung wird durch die...

Vom deutschen Rohfabrikmarkt

Anziehende Verkaufslage / Die Einschreibung auf bauernfermentierte Tabake

Während nach vor drei Wochen...
Die Verkaufslage ist anziehend...
Die Verkaufslage ist anziehend...

Die Verkaufslage ist anziehend...
Die Verkaufslage ist anziehend...

Frankfurter Abendbrot freundlich

Im abendlichen Börzensektors herrscht eine...
Die Abendbrotmärkte sind freundlich...
Die Abendbrotmärkte sind freundlich...

Die Abendbrotmärkte sind freundlich...
Die Abendbrotmärkte sind freundlich...

Die Abendbrotmärkte sind freundlich...
Die Abendbrotmärkte sind freundlich...

Waren und Märkte

Wegfall der Eier-Notierungen

Die Eier-Notierungen sind weggefallen...
Die Eier-Notierungen sind weggefallen...

Die Eier-Notierungen sind weggefallen...
Die Eier-Notierungen sind weggefallen...

Die Eier-Notierungen sind weggefallen...
Die Eier-Notierungen sind weggefallen...

Die Eier-Notierungen sind weggefallen...
Die Eier-Notierungen sind weggefallen...

Die Eier-Notierungen sind weggefallen...
Die Eier-Notierungen sind weggefallen...

Die Eier-Notierungen sind weggefallen...
Die Eier-Notierungen sind weggefallen...

Weinpreis 1933 an Mosel, Saar und Ruwer

Die Weinpreise 1933 an Mosel, Saar und Ruwer...
Die Weinpreise 1933 an Mosel, Saar und Ruwer...

Saarfensland im Reich Anfang Juni

Die Saarfensland im Reich Anfang Juni...
Die Saarfensland im Reich Anfang Juni...

Die Saarfensland im Reich Anfang Juni...
Die Saarfensland im Reich Anfang Juni...

Die Saarfensland im Reich Anfang Juni...
Die Saarfensland im Reich Anfang Juni...

Die Saarfensland im Reich Anfang Juni...
Die Saarfensland im Reich Anfang Juni...

Die Saarfensland im Reich Anfang Juni...
Die Saarfensland im Reich Anfang Juni...

Die Saarfensland im Reich Anfang Juni...
Die Saarfensland im Reich Anfang Juni...

Die Saarfensland im Reich Anfang Juni...
Die Saarfensland im Reich Anfang Juni...

Die Saarfensland im Reich Anfang Juni...
Die Saarfensland im Reich Anfang Juni...

Die Saarfensland im Reich Anfang Juni...
Die Saarfensland im Reich Anfang Juni...

Die Saarfensland im Reich Anfang Juni...
Die Saarfensland im Reich Anfang Juni...

Die Saarfensland im Reich Anfang Juni...
Die Saarfensland im Reich Anfang Juni...

Die Saarfensland im Reich Anfang Juni...
Die Saarfensland im Reich Anfang Juni...

Die Saarfensland im Reich Anfang Juni...
Die Saarfensland im Reich Anfang Juni...

Die Saarfensland im Reich Anfang Juni...
Die Saarfensland im Reich Anfang Juni...

Gold- und Devisenmarkt

Die Gold- und Devisenmärkte...
Die Gold- und Devisenmärkte...

Die Gold- und Devisenmärkte...
Die Gold- und Devisenmärkte...

Die Gold- und Devisenmärkte...
Die Gold- und Devisenmärkte...

Die Gold- und Devisenmärkte...
Die Gold- und Devisenmärkte...

Die Gold- und Devisenmärkte...
Die Gold- und Devisenmärkte...

Die Gold- und Devisenmärkte...
Die Gold- und Devisenmärkte...

Die Gold- und Devisenmärkte...
Die Gold- und Devisenmärkte...

Die Gold- und Devisenmärkte...
Die Gold- und Devisenmärkte...

Die Gold- und Devisenmärkte...
Die Gold- und Devisenmärkte...

Die Gold- und Devisenmärkte...
Die Gold- und Devisenmärkte...

Die Gold- und Devisenmärkte...
Die Gold- und Devisenmärkte...

Die Gold- und Devisenmärkte...
Die Gold- und Devisenmärkte...

Die Gold- und Devisenmärkte...
Die Gold- und Devisenmärkte...

Frankfurter Metallnotierungen vom 6. Juni 1934

Die Frankfurter Metallnotierungen vom 6. Juni 1934...
Die Frankfurter Metallnotierungen vom 6. Juni 1934...

Frankfurter Metallnotierungen vom 6. Juni 1934

Die Frankfurter Metallnotierungen vom 6. Juni 1934...
Die Frankfurter Metallnotierungen vom 6. Juni 1934...

Klubkämpfe im Ringen

WZuM Feudenheim - SpBg 1884 Mannheim 7:12

Feudenheim's Ringler haben sich wieder zum Zusammenfinden, und als Scherzartikel-Mitglieder dem Verein für Turn- und Leibesport Feudenheim beigetreten.

Die Ergebnisse:

Feudenheim's Ringler haben sich wieder zum Zusammenfinden, und als Scherzartikel-Mitglieder dem Verein für Turn- und Leibesport Feudenheim beigetreten.

SpBg Wundenheim - Polizei Sp Darmstadt 9:10

Nachdem die Turnabteilung Wundenheim am Sonntagvormittag in Gießhain eine hervorragende Leistung erbracht hat...

Die Ergebnisse:
Wundenheim's Ringler haben sich wieder zum Zusammenfinden, und als Scherzartikel-Mitglieder dem Verein für Turn- und Leibesport Wundenheim beigetreten.

Leistungsabzeichen für die SS

Nachdem die Reichsjugendführer vor einigen Wochen bereits ein Leistungsabzeichen für die SS erteilt hat...

Die Leistungsabzeichen für die SS sind in verschiedenen Stufen unterteilt, die den verschiedenen Altersgruppen entsprechen.

Deutsche Reitererfolge in Warschau

Obst. Brandt und Ugel Holst gewinnen den Gemes-Preis

In Kometenreit von Warschau, Polens, und polnische Reitererfolge in Warschau, Polens, und polnische Reitererfolge in Warschau, Polens...

- Preis von Wachenhausen, Zweijährige, 2000 M., 1000 Reiter. Preis von Wachenhausen, Zweijährige, 2000 M., 1000 Reiter.

Spiegelgatten (6. Juni)

- 1. Turnfests-Reiter, Zweijährige, 2000 M., 1000 Reiter. 1. K. u. G. von Weidenhof Clearing (C. Schmidt).

Einen begeisterten Empfang erlitten am Dienstag in Gießhain die beiden Mercedes-Benz-Reisenden...

Umtausch- und Zeichnungsaufforderung

4% Anleihe des Deutschen Reichs von 1934

Das Reich begibt eine 4%ige Anleihe, die durch den Umtausch der zum 1. Juli 1934 fälligen 6 (vormals 7) % Anleihe des Deutschen Reichs von 1929...

Zusatzverzinsung

In folgender Art vorgesehene: Die bei der Tilgung durch Rückkauf unter dem Nennwert erzielte Erparnis...

III. Zeichnung gegen bar.

Die 4% Anleihe des Deutschen Reichs von 1934 wird hiermit während der oben genannten Zeit zur öffentlichen Zeichnung aufgelegt.

I. Erwerb der 4% Anleihe des Deutschen Reichs von 1934 durch Umtausch der 6 (vorm. 7) % Anleihe des Deutschen Reichs von 1929

(durch das Reich zum 1. Juli 1934 zur Rückzahlung zum Nennwert fällig).

II. Erwerb der 4% Anleihe des Deutschen Reichs von 1934 durch Umtausch der Anleiheablosungsschuld des Deutschen Reichs ohne Auslosungsrechte (Neubesitz).

Es können getauscht werden: Die Anleiheablosungsschuld des Deutschen Reichs ohne Auslosungsrechte (Neubesitz).

Reichsbank, Preussische Staatsbank (Sachanlage)

Bank der Deutschen Arbeit, Berliner Handels-Gesellschaft, Commerz- und Privat-Bank etc.

Heute große Lustspiel-Premiere!

LIANE HAID

Joe Stückel - Rolf v. Goth - Fred Hennings Gusli Stark - Gsietzenbauer - Marg. Kupfer feiern höchste Triumphe in dem alles überbietenden Lustspiel-Schlager



Bei der blonden Kathrein

Ein Lachschiager - ein Sorgenbrecher! Toller echt bay. Betrib bei d. „goldnen Gans-Wirtin“ - Liane Haid - wird Sie zu Lachstürmen hinreißen...

„Bei der blonden Kathrein in der goldenen Gans...“ Neue Heiterkeitsausbrüche entzünden: Karl Valentin in ihrem unverletzlichen Original-Duett: Lisl Karlstadt „Theater-Besuch“

„Deutsches Lied / Deutsches Land“ / Neueste FOX-Woche! Beg.: 3,00, 5,00, 7,10, 8,30. - Jugend-Verbot!

ALHAMBRA

Neues Theater Rosengarten

Donnerstag, den 7. Juni 1934 Vorstellung Nr. 323 Deutsche Bühne, Ortsg. Mannheim

Die vier Grobiane

Musikalisches Lustspiel in 3 Akten frei nach Carlo Goldoni von Giuseppe Pagliola

CAPITOL

Heute 4.15 6.20 8.30 Uhr wieder einmal ein stichtiger Lachschiager

Portrait of a man with glasses and the text 'SO EIN FLEGEL' with 'Vergessen Sie nicht Ihr Taschentuch SIE LACHEN TRÄNNEN'

Letzter Tag: Freitag!

Eine einzige Stimme des Lobes herrscht über Emil Jannings

Der schwarze Walfisch

Emil Jannings als Wirt der Seemannskneipe und dann als Großvater...

ROXY

„Schwarzwaldbauern“ NEUESTE TON-WOCHEN! 5,00 - 6,45 - 8,15

Tafel-Besterke

direkt a. Private, 100 Gr. S. über-Auflage, 36 teil. Garant. langjährige schriftliche Garantie...

PALAST LICHTSPIELE and GLORIA PALAST

Ab heute in beiden Theatern der herrliche deutsche Tenor

Das Lied vom Glück

Die Großen P. Komp, Theo Lingas, Jak. Tindike

Tafel-Besterke

Verhaftung um Mitternacht

Zu allen Führern und Gefolgschaften sämtlicher Baubetriebe spricht am Donnerstag, den 7. Juni, abends 8 Uhr, in einer

Massenkundgebung

im Nibelungensaal des Rosengartens, der Reichsbetriebsgemeinschaftenleiter Pg. Curt Ullmann, Berlin

Verkäufe

Farbenspritzanlage

Schlafzimmer

Fahrräder

Heute letzter Tag des aufsehenerregenden Films mit Dorothea Wieck

Wo ist das Kind der Madeleine F.?

Luftspion Berlin-Rom - Neue Uta-Tonwoche

Große Heizersparnisse

Reinigung und Entkrustung (D. R. P.) von Zentralheizungskesseln jeder Art

Kesselstein-Entfernung

Ingenieurbüro Ludwig Paulus

Kleine Anzeigen

Offene Stellen

General-Vertretung! Hohes Einkommen! Vertretung, Hamburger Spezialfirma...

Wegen Umzug

Wegen Umzug verkaufe ich 1 hochleg. pol. Schlafzimmer

Mietgesuche

6- bis 7-Zimmerwohnung

4-Zimmer-Wohnung

Schöne 4-Zimmer-Wohnung

Bank sucht jüngere Kraft

Bank sucht jüngere Kraft zur Hilfe in ihrem Sekretariat

Wegen Umzug

Wegen Umzug verkaufe ich 1 hochleg. pol. Schlafzimmer

2 möbl. Zimmer

2 möbl. Zimmer

2 Zimmer und Küche

2 Zimmer und Küche

Einige Herrn (Damen)

Einige Herrn (Damen)

Wohn-Lampe

Wohn-Lampe

3-4-Z-Wohnung

3-4-Z-Wohnung

Garage

Garage

Junges, nettes Servierfräulein

Junges, nettes Servierfräulein

1 geb. Küche

1 geb. Küche

2 Zim. u. Küche

2 Zim. u. Küche

4-Zimmer-Wohnung

4-Zimmer-Wohnung

Alleinmädchen

Alleinmädchen

Gebr. Möbel

Gebr. Möbel

Vermietungen

Vermietungen

Schön möbl. Zi.

Schön möbl. Zi.

LEBENSMITTEL

SCHMOLLER advertisement with list of food items like Fische, Fleisch, Käse, Obst, etc.

Verkäufe

PIANO advertisement for Scharf & Hank C 4.4

Heidelberg!

Heidelberg! advertisement for 7-Zimmerwohnung

Verbraucher-Genossenschaft Mannheim

Verbraucher-Genossenschaft Mannheim advertisement for coffee, tea, chocolate